

# ELEONA NATURSEIFEN

HEUBACH

Eine grün-graue Baumkrone sitzt auf einem Stamm, für den das Wort knorrig wohl einst erfunden wurde. Olivenbäume sehen immer ein bisschen so aus, als seien sie einem Märchen entsprungen, weil sie so uralt, so weise wirken. Annula Steidles Familie darf einen Olivenhain in Griechenland ihr Eigen nennen und sie findet: „Es ist irgendwie bezaubernd dort zu sein!“ Schaut man den Hang hinunter, liege das Meer direkt vor einem. „2002 war ich zum ersten Mal bei der Olivenernte dabei. Das hat mich so begeistert, dass ich seither immer helfe“, erzählt sie. Als die Ernte in einem Jahr besonders üppig ausfiel, versuchte sie sich an der Seifenherstellung. Schließlich ist Olivenöl nicht nur in der Küche unverzichtbar, sondern eignet sich auch hervorragend für die Körperpflege. Heute produziert sie hauptberuflich Naturseifen und bringt damit ein Stück des Olivenhain-Gefühls ins Badezimmer.

Quietschbunte Kunststoffflaschen mit ebenso farbigem Inhalt säumen die Gänge der Drogeriemärkte. In Annula Steidles Seifenmanufaktur sieht es ein bisschen anders aus: In einem Regal sind die fertigen Seifenstücke feinsäuerlich in transparente Boxen gestapelt. Auch hier geht es bunt zu – allerdings sind die Farben etwas gedeckter, reichen von rosa über blau bis grün. In der Luft liegt ein feiner Duft.

Wer eine gute Nase hat, erkennt vielleicht Rose, Orange, vielleicht Minze oder Lavendel. Früher gehörten die wohlriechenden, schönen Klötzchen zur Grundausstattung jedes Badezimmers. Dann kam die Flüssigseife und verdrängte das klassische Seifenstück aus den Haushalten. „Zur Herstellung einer festen Naturseife braucht man viele Zutaten gar nicht, die in industriell gefertigten Flüssigseifen, Waschlotionen, Shampoos, Duschgels und Co. landen“, erklärt Annula Steidle.

Konservierungsstoffe zum Beispiel, aber auch Tenside, Parabene, Silikone und Konsorten. „Bei den Rohstoffen, die ich für meine Naturseifen verwende, achte ich darauf, dass diese so natürlich und ursprünglich wie möglich sind“, beschreibt Frau Steidle weiter.

**„EINE NATURSEIFE  
ZU VERWENDEN  
IST EINFACH EIN  
GANZ BESONDERES,  
SINNLICHES ERLEBNIS.“**

Was genau drin steckt, kann man einfach dem jeweiligen Etikett entnehmen. „Ich habe mich immer über das Fachchinesisch auf Kosmetikprodukten geärgert. Deshalb „übersetze“ ich alle Inhaltsstoffe. So kann jeder nachvollziehen, welche Zutaten verwendet wurden“, sagt sie. Seifenküche trifft es ganz gut, wenn man Annula

Steidles Arbeitsplatz begutachtet – und tatsächlich hat die Naturseifenherstellung etwas mit dem Kochen gemein. In einem großen Topf werden die Pflanzenöle bis 35 Grad Celsius erwärmt. Parallel wird die Lauge, die zweite wesentliche Zutat, vorbereitet. „Man muss da echt dran bleiben, weil für die einzelnen Schritte jeweils nur wenig Zeit bleibt“, erläutert sie.

Ganze sechs Wochen ruhen und reifen die fertig geschnittenen und gestempelten Naturseifenstücke in offenen Regalen, bevor sie auf einem Markt, in ausgewählten Läden in der Region und übers Internet vertrieben werden.

Annula Steidle ist eine Überzeugungstäterin, hat Spaß an der Arbeit, weil es das Produkt wert sei. „Wenn Kunden mir berichten, dass sich ihr Hautbild verbessert hätte, dann bestärkt und freut mich das unheimlich“, schmunzelt Annula Steidle.



## WARUM EIGENTLICH NATURSEIFE?



- das Kaltrührverfahren (35°C) schont die hochwertigen Inhaltsstoffe
- enthält den natürlichen Feuchtigkeitsspender Glycerin
- wirkt einer Entfettung der Haut entgegen
- macht zusätzliches Eincremen überflüssig
- frei von Parabenen, künstlichen Tensiden, Konservierungsstoffen, Silikonen oder Tierfetten
- ausschließlich aus rein pflanzlichen Ölen – allerdings nie mit dem umstrittenen Regenwald-Vernichter Palmöl
- auch für Menschen mit empfindlicher Haut oder Hautallergien geeignet

- basisches Körperpflegeprodukt, das ausgleichend und erneuernd wirkt

- Plastikflasche Ade!
- schont die Umwelt
- biologisch abbaubar
- sehr ergiebig (bei richtiger Aufbewahrung)
- Naturseifen = kleine Kunstwerke für die Augen und die Nase
- regionales Erzeugnis

**Diese Angaben sind nicht allgemeingültig, sondern beziehen sich ganz explizit auf die handgefertigten Naturseifen von Eleona.**